

×

Mitarbeiterseminar

Zwangsvollstreckung

Datum 16.11.2026 Beginn 09:00 Ende 13:30

## Online-Seminar! Das Gesetz zur weiteren Digitalisierung der Zwangsvollstreckung zum 01.10.2026 - 4066

Endlich: Die ZPO (und noch so einige Vorschriften) wird geändert und die Antragstellung im Rahmen der ZV absolut gläubiger- und damit anwaltsfreundlich modernisiert. Der Workshop stellt die Änderungen und Neuerungen Schritt für Schritt vor und stellt den effizienten Zugriff auf die Forderungen des Schuldners dar. Auf Beschleunigungsmöglichkeiten und korrekte Antragstellung zur Vermeidung von Monierungen wird besonders Wert gelegt.

Inhalte und Themen:

- Neue Möglichkeiten bei der Übermittlung eines Scans für vollstreckbare Ausfertigungen, Klauseln, sonst. Urkunden: Wegfall der (meisten) Beschränkungen in § 829a ZPO und § 754a ZPO
  - Wiederholte Änderung der Formulare: Die Vorgaben der ZVfV zum 01.10.2026
  - Endlich: Klare Vorgaben zur Übermittlung elektronischer Dokumente (z. B. bildliche und inhaltliche Übereinstimmung mit Original, zulässige Dateiformate, Signaturanforderungen) an Gerichtsvollzieher und Vollstreckungsgericht.
  - Endlich: Klare Vorgaben zur Sicherungsvollstreckung
  - Zeitersparnis beim PfÜB und beim Auftrag an den Gerichtsvollzieher
- o Vorgaben zur Einrichtung der elektronischen Erreichbarkeit durch alle Kreditinstitute
  - o Direkte elektronische Kommunikation mit den Gerichtsvollziehern
    - Neue Versicherungen bei PfÜB und GV-Auftrag
  - o Prozessvollmacht versus Geldempfangsvollmacht und die digitale Übermittlung
  - o Eintritt der Vollstreckungsvoraussetzungen

[www.hav.de](http://www.hav.de)

- o Vorlage der Vollstreckungsunterlagen
  - Neue Möglichkeiten des Gerichtsvollziehers bei elektronischer Übermittlung von Dokumenten
- o Ermittlung des Aufenthaltsorts des Schuldners, Quittierung empfangener Leistungen
- o Vorgaben bei Zustellungsaufträgen an den GV
  - Neue und schnellere Übermittlungswege und -möglichkeiten im Rahmen der Vollstreckungsaufträge
  - Neue Vorgaben für Inkassounternehmen

Dieses Online-Seminar veranstalten wir in Kooperation mit Karin Scheungrab. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im Zoom-System von Karin Scheungrab hinterlegt, ist während des Webinars bei der Teilnehmerliste sichtbar und wird nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

Teilnahmebedingung: Zusatz für Online-Seminare



Referierende/r Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Pähl

Kosten: € 249,00 bzw. € 159,00 für Mitglieder HAV/FORUM, € 199,00 für Mitglieder anderer örtlicher Anwaltvereine

Veranstaltung buchen

Zurück